

Bericht des Mannschaftsführers EO 2018

Die European-Open fanden vom 26.07. bis zum 29.07.2018 in Ebreichsdorf in Österreich statt.

Im Vorfeld hatte der Verein ATS Suessem mir vorgeschlagen ihren Sandplatz für ein Training zur Verfügung zu stellen. So hatte ich kurzfristig ein Training für die EO-Mannschaft organisiert welches auch sehr gut besucht war.

Wie auch schon letztes Jahr hatte ich auch diesmal eine Facebook-Gruppe eingerichtet auf welcher ich den Startern Neuigkeiten welche ich vom Organisator bekam schnellstmöglich weitergeben konnte.

Alle Teilnehmer waren rechtzeitig angereist um bei der doch sehr frühen Tierarztkontrolle am Donnerstagmorgen rechtzeitig anwesend zu sein.

Dieses sehr disziplinierte Verhalten jedes einzelnen Teilnehmers bestätigte sich auch beim anschließenden Training. Jedes Mal wenn ich die Mannschaft zusammen rief, sei es zur Tierarztkontrolle, zum Training oder zum Ein-respektive Ausmarsch war jedes einzelne Mannschaftsmitglied rechtzeitig zur Stelle. Diese Disziplin machte mir und Jil Back, welche mir auch dieses Jahr zur Seite stand, die Sache viel einfacher.

Auch herrschte eine sehr gute und lockere Stimmung innerhalb der Mannschaft.

Im Vorfeld musste sich Nuno verletzungsbedingt kurzfristig abmelden. Nachdem ich der Reihe nach die nächstplatzierten der Quali's gefragt hatte ob sie einen Platz einnehmen würden, gingen die beiden Plätze an Gaspar Romain mit Geisha und Back Jil mit Feeby.

Da es nicht erlaubt war Zelte im Bereich der Parcours aufzustellen hatte der CLA eine Pferdebox gemietet in welcher wir unweit der Parcours Hundeboxen aufstellen konnten. Einige der Teilnehmer haben dieses Angebot dann auch gerne genutzt.

Die Organisation ließ teilweise zu wünschen übrig, sodass die Resultate mit sehr viel Verspätung bekannt wurden. Dies ging sogar so weit dass man erst in der Nacht zum Tag des Finales erfuhr ob man für dieses qualifiziert war. Die Organisation des sportlichen Teils war jedoch recht gut, so dass jeder unter guten Bedingungen seine Läufe bestreiten konnte. Hervorragend waren die Sandplätze. Immer ausreichend jedoch nie zu viel bewässert, waren diese trotz hochsommerlichen Temperaturen nie staubig und immer sehr gut gewalzt. Ein optimaler Untergrund für Mensch und Hund.

Zu den Resultaten: Generell liefen die meisten Teams auf Ihrem Level, einigen fehlte jedoch ein gewisses Quäntchen Glück um ein besseres Resultat zu erlangen. Bei der EO hängen die Kirschen nun mal sehr hoch und man kann sich nicht mal den kleinsten Patzer erlauben. Diese Behauptung hat sich auch dieses Jahr wieder bestätigt.

Das Team Small „LuZa Power“ belegte Platz 36 von 47 Teams.

Das Team Medium „Colourful Team Luxembourg“ belegte den hervorragenden 8. Platz und qualifizierte sich somit für's Finale! Das internationale Team „All together and mixed“ mit Manon Garnie Platz 43 von 50 Teams.

Das Team Large „Lätz Rock“ belegte Platz 50 und das Team „Lätz Rumble“ Platz 67, das Team „Luxembourg's Agilitydoggies“ Platz 96 und das Team „Lët'z Hopp“ Platz 100 von 105 Teams.

Die bestplatzierten Luxemburger im Einzelwettbewerb:

Im Small Jumping Winkel Anna mit Mini Mouse 71. Platz und im Gesamtklassement Winkel Anna mit Mini Mouse 68. und Baum Carole mit Bumblebee 70. Platz von 192 Startern.

Im Medium Agility Seuré Natascha mit New 21. Platz, Gaub Sheryl mit Mew 38. und Thines Fabienne mit Sir 64. Platz. Im Jumping Bossio Cynthia mit Melly 42. Platz, Magnoni-Heynen Steffi mit Wally 63. und Gaub Sheryl mit Mew 75. Platz. Im Gesamtklassement belegte Steffy den 44. und Sheryl den 46. Platz von 198 Startern.

Im Large Agility Celmar Julie mit Beat 70. Platz und mit Busy-Bee 74. Platz. sowie Gaspar Romain mit Geisha den 79. Platz.

Im Large Jumping Feyder Dan mit Iskren 75., Gaspar Romain mit Geisha 143., Julie mit Busy 146. und mit Beat 147. Platz von 419 Startern.

Im Gesamtklassement belegten Romain mit Geisha den 41. sowie Julie mit Busy Bee den 42. Platz.

Über die Nationenwertung haben sich Romain mit Geisha, Steffi mit Wally und Anna mit Mini Mouse für's Finale qualifiziert.

Im Finale dann belegte Romain den 38. Platz, Steffi den 27. Platz, sowie Anna mit einem fehlerfreien Lauf einen hervorragenden 11. Platz!

In einem anspruchsvollen Mannschaftsfinale, welches wie üblich als Staffel gelaufen wurde, belegte dann unser Medium Team „Colourful Team Luxembourg“ mit Mariani Nathalie, Thines Fabienne, Fautsch Marcel sowie Gaub Sheryl den 8. Platz von 11 Teams! Dies war soweit ich mich erinnern kann die erste Luxemburger Mannschaft die sich für dieses spektakuläre Mannschaftsfinale qualifizieren konnte. Respekt hierfür!

Ich möchte mich hier noch mal beim ganzen Team und den mitgereisten Fans bedanken für die gute Zusammenarbeit das sportlich faire Benehmen und die gute Stimmung

Ebenfalls bedanke ich mich beim Vorstand des CLA für das Vertrauen dieses Team erneut führen zu dürfen, sowie bei Jil und Julie für die Unterstützung vor Ort.

Dan Feyder